

Abraham: Mala Gallina, Malum Ovum, Das ist: Wie die Alten sunen, so zwitzern die Jungen: Im Zweyten Centi-Folio Hundert Ausbündiger Närrinnen Gleichfalls in Folio, Nach voriger Alapatrit-Pasteten-Art, So vieler Narren Generis Masculini, Anjetzo auch Mit artigen Confecturen, Einer gleichen Anzahl Närrinnen Generis Foeminini, Zum Nach-Tisch, Allen Ehr- und Klugheit-liebenden Frauenzimmer zur lustigen Zeit-Vertreib und wohlgemeinten Warnung In Hundert schönen Kupffern moralisch vorgestellt

Wien, 1713

Seite 168

den Hunden / darein / schickt ihme über Meer / und last ihm also pompatisch begraben. O wann nun dem Magistrat einfallte / daß er befehlet wurde / für seine Straff / auf eigene Kosten ein gläserne Glocken blasen zu lassen / und hängte bey den Füßen für den Schwencel eine lebendige Kack hinein / und liesse alsdann den Hunds Narrn auf St. Marx-Platz so lang Schiedung leuten / bis gleichwol die Glocken zu Trümmern gieng. O was wäre das für ein herrlicher Einfall / die Hunds-Narren zu curiren / und ihnen den seltsamen Wurm zu nehmen.

O Hunds-Narren! O Hunds-Närrin!

Die Armen solle man an statt der Hund annehmen / die Armen speisen / die Armen ernehren.

In dem vornehmsten Stifft Closter-Neuburg in Oesterreich / denen Herren Canonicis Regularibus zugehörig / erhält man schon von des heiligen Leopoldi Zeiten hero etliche Hund / zur ewigen Gedächtnuß / weil dieselbe in der Jagd den Schleyer seiner Frauen Gemahlin noch unversehrter gefunden / der doch so viel Jahr in Schnee und Ungewitter gelegen / an welchem Ort nachmals der Heilige Marggraf eine Kirche erbaut / samt erst genannten Closter / in welchen er eine Stette und je eine seltsame Gewohnheit ist / daß man nemlich das Brod / so bald es aus dem Back-Ofen genommen wird / also bald mit kleinen Stäblein prügelt / und zwar so lang bis die Rinden allersaits herab fällt / worvon dann besagte Jagd-Hund erhalten werden.

Es ist sich doch zu verwundern / daß verwichenes 1683ste Jahr / da die Kaiserliche Residenz-Stadt durch die Türkische Waffen und grosse Macht mit einer schweren Belagerung ist bedängstigt worden / und folgsam der Erb-Feind alle umliegende Dertter verwüst und in Aschen geleet / worunter auch gewest ist das Closter-Spital obbenannten hohen Stiffts: Wunderlich ist es / daß dieses Gebäu völig im Rauch aufgangen / ausser des schlechten Stalls / darinnen die mehr gedachte Stifft-Hund gewesen / dieses ob schon von Holz / ist unber-